



**Sammlung von allgemeinen Fragen und Antworten
(FAQ)**

**Für
Betreiber und Behörden**

Stand: 15.07.2025



Inhalt

Einleitung.....	3
FAQ-Liste	3
Können für die Darstellung der Einzugsgebiete auch Dateien im DXF-Format an die Behörden abgegeben werden?.....	3
Wo finde ich Angaben zur Grundwasserneubildung?.....	3
Wo finde ich eine Darstellung meines Wasserschutzgebietes und wie kann ich dieses als Datei herunterladen?.....	4
Wo finde ich Informationen und Standorte von Direkt- und Indirekteinleitern in meinem TrinkwEG, die ich direkt in mein GIS (am besten als Shape-Datei) einladen kann?.....	5
Wo finde ich die Parameternummer, nach der in Tabelle <i>Mindestanforderung für das Untersuchungsprogramm</i> gefragt ist?	6
Weitere Fragen?	7



Einleitung

Eine Vielzahl an Informationen und Datenquellen, die für Betreiber und Ingenieurbüros im Rahmen der Umsetzung der TrinkwEGV von Interesse sein werden, wurden in einer Excel-Datei als Sammlung von Links und Hinweisen, zusammengefasst. Diese Datei kann auf der Internetseite des LANUK zum Thema TrinkwEGV unter folgendem Link abgerufen werden:
https://www.lanuk.nrw.de/fileadmin/lanuv/wasser/uploads/2025_05_23_Par6_TrinkwEGV_Datenquellen_NRW_WEBSITE_neu.xlsx#

Aufgrund der Vielzahl der in o.g. Excel-Datei zusammengestellten Informationen empfiehlt es sich, zunächst einen Blick in diese Datei zu werfen, bevor Anfragen zu Informationen an die zuständigen Behörden oder das LANUK gerichtet werden.

FAQ-Liste

Können für die Darstellung der Einzugsgebiete auch Dateien im DXF-Format an die Behörden abgegeben werden?

Nein, leider nicht. Die Geodaten der Einzugsgebiete müssen im Format GeoJSON an die zuständigen Behörden übergeben werden.

Lediglich in Ausnahmefällen können, in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, Shape-Datensätze den zuständigen Behörden übermittelt werden. Damit diese Geodaten in die Datenbank des LANUK übertragen und genutzt werden können, müssen diese Datensätze von den zuständigen Behörden erst in das Format GeoJSON umgewandelt werden. Eine detaillierte Beschreibung der Vorgaben für die Geodatenformate ist auf der Internetseite des LANUK zum Thema TrinkwEGV über folgenden Link abrufbar:

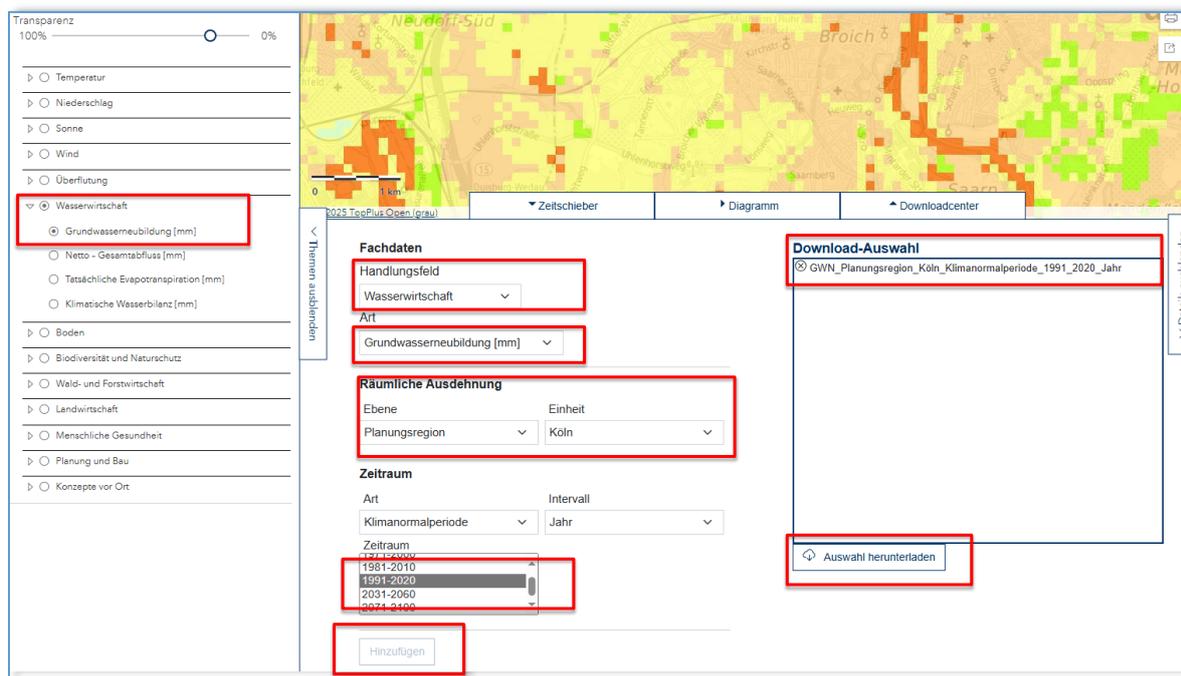
https://www.lanuk.nrw.de/fileadmin/lanuv/wasser/uploads/20250324_Geodatenformate_zur_Darstellung_der_Einzugsgebiete_Endfassung.pdf

Wo finde ich Angaben zur Grundwasserneubildung?

Zur Ermittlung der Grundwasserneubildung sollten Daten aus dem Wasserhaushaltsmodell *mGROWA* verwendet werden. Unter dem Link [Wasserhaushaltsmodell mGROWA](#) können detaillierte Daten rund um das Thema Grundwasserneubildung als Geodatabase heruntergeladen werden. Als Referenzperiode soll die Periode 1991-2020 verwendet werden. In Kürze wird für diese Periode eine aktualisierte Datenmodellierung vorliegen.

Um eine Kartendarstellung der Grundwasserneubildung im Einzugsgebiet zu erhalten, ohne ein GIS zu benutzen, eignet sich der Klimaatlas NRW. Unter dem Link <https://www.klimaatlas.nrw.de/klima-nrw-pluskarte> sind detaillierte Angaben zur Grundwasserneubildung für verschiedene Zeitperioden und sogar Projektionen für die Zukunft abrufbar. Dazu im Auswahlmenü auf der linken Seite folgendes anklicken:

Wasserwirtschaft und dann *Grundwasserneubildung*, siehe Abbildung unten.



Über die Auswahl der nach einander einzustellenden Auswahlkriterien (siehe Abb. oben):

Fachdaten Wasserwirtschaft,
Grundwasserneubildung,
Räumliche Ausdehnung (hier die eigene Region, Kreis, etc. auswählen),
Zeitraum 1991 – 2020,
Hinzufügen, Download-Auswahl,
Auswahl herunterladen,

erhält man eine Datei mit folgender Bezeichnung: *fis-klima.zip*.

In dieser ZIP-Datei sind vier Dateien enthalten, eine Excel-Datei und eine TXT-Datei, die die Angaben zur Grundwasserneubildung in der Dimension mm/Jahr innerhalb des ausgewählten Kartenausschnitts enthalten, außerdem eine PDF-Datei mit Erläuterungen zur Grundwasserneubildung sowie eine weitere PDF-Datei mit Angaben zur Nomenklatur der verwendeten Abkürzungen und Begriffe.

Wo finde ich eine Darstellung meines Wasserschutzgebietes und wie kann ich dieses als Datei herunterladen?

Ein **Download von Geodaten der Wasserschutzgebiete**, die in einem GIS geladen werden können, ist verfügbar unter:

https://www.opengeodata.nrw.de/produkte/umwelt_klima/wasser/trinkwasser/trinkwasserschutzgebiete/.

In ELWAS-WEB sind zudem Darstellungen der Trinkwasserschutzgebiete unter <https://www.elwasweb.nrw.de> und dort unter --> *Kartendarstellung, Auswahl Trinkwasser und Wasserversorgung, Wasserschutzgebiete* zu finden. Zudem kann gezielt nach



Trinkwasserschutzgebieten unter dem Hauptmenü *Daten*, im Untermenü *Trinkwasser* nach einzelnen Trinkwasserschutzgebieten oder Trinkwasserschutzgebieten in bestimmten Kreisen gesucht werden.

Des Weiteren können Trinkwasserschutzgebiete auch im Umweltportal NRW (Auswahl Wasser, Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebiete) unter dem Link angesehen werden:

<https://www.uvo.nrw.de/uvo.html?lang=de&layers=%2B%3A1¢er=345829.79320488416%2C5676804.880151478%2C25832&lod=9>.

Wo finde ich Informationen und Standorte von Direkt- und Indirekteinleitern in meinem TrinkwEG, die ich direkt in mein GIS (am besten als Shape-Datei) einladen kann?

In ELWAS-WEB unter dem Hauptmenü *Daten* können Informationen zu Direkt- und Indirekteinleitern gesucht, gesichtet und als Excel-Datei exportiert werden.

Link zur ELWAS-WEB-Anwendung:

<https://www.elwasweb.nrw.de/elwas-web/index.xhtml#>

Nach dem Start den Button *Daten* anklicken.

Sodann in dem Menü *Abwasser* in dem Untermenü *Einleitungen*, *Einleitstellen* anklicken. Dort gibt es zahlreiche Möglichkeiten der Auswahl, wie in nachstehender Abbildung dargestellt wird.

The screenshot shows the 'Suche' (Search) interface of the ELWAS-WEB application. The top navigation bar includes 'Über ELWAS-WEB', 'Daten', and 'Karte'. The main menu has 'Abwasser', 'Grundwasser', 'Oberflächengewässer', 'Trinkwasser', 'WRRl', and 'Weitere Fachdaten'. The current view is 'Einleitungen > Einleitungsstellen'. The search interface is divided into two main sections:

- Left Section (Detailed Search):**
 - Eigenschaften:** Fields for 'Einleitungsstellen-Nr.', 'Bezeichnung', 'AbWAG Nr.', and 'Status' (with a dropdown set to 'in Betrieb').
 - Typ Einleitungsstelle:** A list of checkboxes for different types of discharge points:
 - Indirekteinleitung
 - Industrielle/gewerbliche Direkteinleitung
 - Alle auswählen
 - Industrielle/gewerbliche Direkteinleitung
 - kommunale Kläranlage
 - kommunales Niederschlagswasser (Mischverfahren)
 - kommunales Niederschlagswasser (Trennverfahren)
 - industrielles/gewerbliches Niederschlagswasser (Mischverfahren)
 - industrielles/gewerbliches Niederschlagswasser (Trennverfahren)
 - Niederschlagswasser aus privatem Bereich (Trennverfahren)
 - Grubenwasser
 - Kleinkläranlage
 - sonstige Direkteinleitung
 - Außerörtliche Straßeneinleitung
 - Abgabepflichtig:** A dropdown menu.
 - Zuständige Behörde:** A dropdown menu.
 - Buttons for 'Suchen' and 'Zurücksetzen'.
- Right Section (Regional Search):**
 - Regionale-Suche:** A dropdown for 'BR/Kreis/Gemeinde'.
 - Gewässer-Suche:** A dropdown for 'Gewässername/ID (3E)'. Below it is a checkbox for 'Gewässer inkl. Zuflüssen'.
 - Gewässergebiet-Suche:** A dropdown for 'Gewässergebiet (3E)'.
 - Oberflächenwasserkörper-Suche:** A dropdown for 'FWK (3E)' with a 'DERW_DENW_' field.

Im rechten Auswahlmenü in diesem Menüfenster ist eine *regionale Suche* möglich, im linken Menü oben ist eine detaillierte Suche möglich, sofern man nach einer bestimmten Einleitstelle suchen will. Im linken Menü ist zudem der Typ der Einleitstelle (z.B. Indirekteinleiter, Direkteinleiter) detailliert auswählbar. Zusammen mit dem rechten Menüblock zur regionalen Suche kann man Einleitungen in einem Regierungsbezirk, Kreis- oder Gemeindegebiet herausfiltern. Zudem sind Analysen von



Messstellen, die der Überwachung von Einleitungen dienen, einzeln abrufbar und als Excel-Datei aus ELWAS-WEB exportierbar.

Nachdem die Voreinstellungen vorgenommen wurden, unten links den **Suchen** – Knopf anklicken. Es wird damit eine Tabelle erzeugt, die Angaben zu Einleitungen in der ausgewählten Region enthält. Diese Liste kann als Excel-Datei oder als PDF-Datei exportiert werden. In der Excel-Datei werden in den Spalten „R“ und „S“ die Koordinaten der Einleitstellen als Ost- und Nordwerte in UTM (Zone 32) angezeigt. Die Excel-Datei kann also mit einem GIS-System als Punktdatei anhand der enthaltenen Koordinaten dargestellt werden, wie z.B. bei ArcGIS Pro mit dem (kostenpflichtigen) Werkzeug „Excel-to-Table“. Wichtig zu wissen ist, dass Daten im Koordinatenbezugssystem UTM (Zone 32) exportiert werden und dieses zur lagerichtigen Darstellung auch im verwendeten GIS-System voreingestellt sein muss.

Je nach verwendetem GIS-System müssen zur Darstellung ggf. vorab noch Umformatierungen in ein anderes Datenformat (z.B. csv, txt, dat) vorgenommen werden.

Neben der tabellarischen Darstellung können die zuvor selektierten Anlagen zur Einleitung auch in der *Kartenanwendung* in ELWAS-WEB angezeigt werden.

Sofern bereits das eigene Einzugsgebiet als GeoJSON-Datei oder als Shape-Datei vorliegt, kann dieses auch in die ELWAS-WEB-Anwendung hochgeladen werden. So kann leicht ermittelt werden, welche Abwasseranlagen innerhalb des eigenen Einzugsgebietes liegen.

In ELWAS-WEB sind außerdem auch folgende Daten zum Thema Abwasser abrufbar:

- Einleitungsstellen von Abwässern in Oberflächengewässer
- Einleitungen von Mischwasserentlastungen
- Überwachungsergebnisse von Einleitungen zugeordneten Probenahmestellen (Messstellen)
- Vorhandene und betriebene Kleinkläranlagen (mit Einleitstelle oder als abflusslose Grube)

Nicht in ELWAS-WEB abrufbar sind hingegen Angaben zu:

- Abwassernetzen (Kanal) -> diese sind bei den Stadt- bzw. Gemeindewerken zu erfragen
- AwSV-Anlagen (z.B. Tankstellen, JGS-Anlagen wie z.B. Güllebehälter, Festmistplatten, Silageplatten; Heizöllagerstätten) -> bei den Unteren Wasserbehörden zu erfragen.
- Altlastenstandorten -> bei den Unteren Wasserbehörden oder Bodenschutzbehörden zu erfragen.
- Deponiestandorten -> Informationen unter <https://addis.nrw.de/> abrufbar

Wo finde ich die Parameternummer, nach der in Tabelle *Mindestanforderung für das Untersuchungsprogramm* gefragt ist?

Die *Parameternummer* ist eine intern vom jeweiligen Labor vergebene Nummer. Sie ist insofern eine optional einzutragende Nummer, die internen Zwecken der Betreiber dienen kann. Die Parameternummer hat somit keinen Bezug zu den *LAWA-Stoffnummern*.

Die Liste der *LAWA-Stoffnummern* ist zu finden unter:

https://www.opengeodata.nrw.de/produkte/umwelt_klima/wasser/stoffliste/



Weitere Fragen?

Sofern Sie Fragen haben, die hier nicht aufgeführt sind, können Sie diese an nachstehende Mail-Adresse senden: trinkwegv@lanuk.nrw.de